

- Anlage 2 -

zur Vorlage B 20/0262/1 und B 20/0263



Jahresabschlussprüfung und  
Konzernabschlussprüfung

zum 31. Dezember 2019

**Stadtwerke Norderstedt**

Bericht des Abschlussprüfers  
zur Sitzung des  
Stadtwerkeausschusses

am

12. August 2020

WP/StB Jens Kohberg

# Übersicht

- Prüfung und Prüfungsschwerpunkte
- Wirtschaftliche Eckdaten
- Vermögenslage
- Ertragslage
- Kennzahlen (Mehrjahresvergleich)
- Kapitalflussrechnung
- Konzernabschluss
- Berichterstattung

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (1/2)

Beauftragung durch die Werkleitung mit Schreiben vom 16. Dezember 2019 auf Grundlage des Rahmenvertrags vom 9./13. September 2019 für Jahresabschlussprüfung und Konzernabschlussprüfung.

## ▪ Prüfungsgegenstand Jahresabschlussprüfung

- Jahresabschluss, Buchführung und Lagebericht nach Handelsgesetzbuch (HGB) und Energiewirtschaftsgesetz (EnWG); Prüfungspflicht aufgrund § 6b Abs. 1 EnWG
- Erweiterung des Prüfungsauftrags um die Einhaltung der Pflichten nach § 6b Abs. 5 EnWG und die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegegesetz (HGrG)

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte (2/2)

## ▪ Prüfungsgegenstand Konzernabschlussprüfung

- Konzernabschluss (Konzernbilanz, Konzern-Gewinn-und Verlustrechnung, Konzernanhang, Konzernkapitalflussrechnung, Konzerneigenkapitalspiegel) und Konzernlagebericht nach HGB und Publizitätsgesetz (PublG); Prüfungspflicht aufgrund der §§ 11 ff. PublG
- Prüfung des Konsolidierungskreises
- Prüfung der Bilanzierungs- und Konsolidierungsgrundsätze

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

- Die Jahresabschlussprüfung wurde im Mai 2020 in den Räumen der Stadtwerke Norderstedt durchgeführt und am 16. Juni 2020 abgeschlossen.
- Die Konzernabschlussprüfung erfolgte im Juni 2020.
- Das Zahlenwerk des Jahresabschlusses und der Lagebericht sowie der Konzernabschluss waren zum Prüfungsbeginn gut vorbereitet.
- Beachtung der Gesetze (HGB, EnWG, HGrG) und Standards von IDW und DRSC.
- Besonderheiten: Erstprüfung und Corona-Pandemie!

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

- Prüfungsschwerpunkte der Jahresabschlussprüfung (Erstprüfung – IDW PS 205)
  - Aufnahme der rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnisse
  - Umfassende IT-Systemprüfung Stadtwerke Norderstedt (IDW PS 331)
  - Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte
  - Überprüfung der Prämisse der Fortführung der Unternehmenstätigkeit
  - Vollständigkeit und Bewertung der Rückstellungen
  - Plausibilität der prognostischen Angaben im Lagebericht
  - Weitere Einzelsachverhalte mit wesentlichen Auswirkungen auf die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (z.B. Entwicklung des Anlagevermögens und der Zuschüsse, Geschäftsprozess „Verbrauchsabrechnung Energie“ (Umsatzrealisation))
  - Erweiterungen des Prüfungsauftrags gemäß § 6b EnWG und § 53 HGrG

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

- Prüfungsschwerpunkte der Konzernabschlussprüfung (Erstprüfung – IDW PS 205)
  - Nachvollziehen der Erstkonsolidierung
  - Erfassung des Systems der Konzernabschlusserstellung
  - Prüfung der Eröffnungsbilanzwerte
  - Ableitung der geprüften Jahresabschlüsse in die Summenbilanz bzw. Summen-GuV
  - Sicherstellung einheitlicher Bewertungsmaßstäbe unter Beachtung der Stetigkeit
  - Konsolidierung von Forderungen und Verbindlichkeiten („IC-Abstimmung“)
  - Konsolidierung von Aufwendungen und Erträgen
  - Prüfung auf evtl. Zwischengewinneliminierungen (keine!)
  - Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben und Ansätze in Konzernanhang, Kapitalflussrechnung und Eigenkapitalveränderungsspiegel
  - Plausibilität prognostischer Angaben im Konzernlagebericht

# Prüfung und Prüfungsschwerpunkte

- IT Systemprüfung bei den Stadtwerken Norderstedt
  - Physische Sicherungsmaßnahmen
  - Datensicherungsverfahren
  - Berechtigungsvergabe/IT-Sicherheit
  - Wesentliche Änderungen im Berichtsjahr (Hardwareumstellung)
  - IT-Regelbetrieb
  - IT-Outsourcing
  - Die Prüfung erfolgte im Zeitraum Februar bis April 2020
  - Dokumentation der Prüfungsergebnisse vom 6. April 2020
  - Keine wesentlichen Beanstandungen, Empfehlungen betreffen den Prozess der Berechtigungsvergabe und die Zahl der Sammelaccounts



# Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss

## Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht (1/3)

- Anstieg der Umsatzerlöse insgesamt um rd. 11,4 Mio. EUR auf 128,3 Mio. EUR. Unterproportionaler Anstieg des Materialaufwands. Verbesserung des Rohertrags um 7,3 Mio. EUR und der RE-Spanne auf 48,6 % (im Vorjahr: 47,2 %).
- Leichter Anstieg der betrieblichen Aufwendungen (1,6 %). Bei einem Betriebsergebnis von 16,7 Mio. EUR (im Vorjahr: 10,8 Mio. EUR) beträgt das Jahresergebnis durch ein geringeres Finanzergebnis (geringere Gewinnabführungen) 13,7 Mio. EUR (im Vorjahr: 15,8 Mio. EUR).
- Erhöhung der Bilanzsumme auf 298,6 Mio. EUR (im Vorjahr: 281,3 Mio. EUR) im Wesentlichen durch Anlagevermögen und liquide Mittel. Erhöhung des langfristig verfügbaren Kapitals durch teilweise Zuführung zu den Rücklagen (auf Grundlage des Verwendungsvorschlags der Werkleitung) um rd. 16,2 Mio. EUR. Die Eigenkapitalquote beträgt demnach 41,3 % (im Vorjahr: 40,8 %).

# Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss

## Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht (2/3)

- Chancen: Ein wachsender Markt bietet die Möglichkeit zur Präsentation innovativer Produkte mit Energieeffizienzanzreizen sowie zum optimierten Einsatz von regenerativ erzeugter Energie.
- Risiken: Mengen-, Preis- und Strukturrisiken im Energieliefergeschäft.
- Prognose: Investitionen in 2020 mit rd. 25,5 Mio. EUR geplant. Vor Corona wurde ein Ergebnis von 9,8 Mio. EUR geplant. Auswirkungen der Corona-Pandemie sind noch nicht exakt abschätzbar. Aufgrund der langen Schließung des ARRIBA-Erlebnisbades, der stark nachlassenden Nutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln und der zeitweisen Schließung des Stadtparks wird mit einer Ergebnisverschlechterung von rd. 3,5 Mio. EUR gerechnet.

# Wirtschaftliche Eckdaten Jahresabschluss

## Kernaussagen der Werkleitung im Jahresabschluss und Lagebericht (3/3)

- Ein in sich geschlossenes Risikofrüherkennungssystem ist implementiert. Das Risikohandbuch wird laufend aktualisiert.
- Die Lagebeurteilung durch die Werkleitung ist angemessen und inhaltlich zutreffend.

# Vermögenslage Jahresabschluss (1/2)

<u>VERMÖGEN</u>	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.796	0,6	1.930	0,7	-134	-6,9
Sachanlagen	182.253	61,0	172.486	61,3	9.767	5,7
Finanzanlagen	60.585	20,3	56.610	20,1	3.975	7,0
<b>Langfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>244.634</b>	<b>81,9</b>	<b>231.026</b>	<b>82,1</b>	<b>13.608</b>	<b>5,9</b>
Vorräte	880	0,3	902	0,3	-22	-2,4
Kundenforderungen	15.330	5,1	13.117	4,7	2.213	16,9
Konzernforderungen	3.818	1,3	7.639	2,7	-3.821	-50,0
Gesellschafterforderungen	422	0,2	897	0,3	-475	-53,0
Liquide Mittel	27.772	9,3	22.415	8,0	5.357	23,9
Sonstige Vermögensgegenstände/Rechnungsabgrenzungen	5.741	1,9	5.300	1,9	441	8,3
<b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>	<b>53.963</b>	<b>18,1</b>	<b>50.270</b>	<b>17,9</b>	<b>3.693</b>	<b>7,3</b>
<b>AKTIVA</b>	<b>298.597</b>	<b>100,0</b>	<b>281.296</b>	<b>100,0</b>	<b>17.301</b>	<b>6,2</b>

# Vermögenslage Jahresabschluss (2/2)

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<b>KAPITAL</b>						
Eigenkapital	115.838	38,8	107.934	38,4	7.904	7,3
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 70 %)	7.375	2,5	6.799	2,4	576	8,5
<b>Wirtschaftliche Eigenmittel</b>	<b>123.213</b>	<b>41,3</b>	<b>114.733</b>	<b>40,8</b>	<b>8.480</b>	<b>7,4</b>
Bankdarlehen (> 1 Jahr)						
<b>Langfristige Fremdmittel</b>	<b>127.479</b>	<b>42,7</b>	<b>119.716</b>	<b>42,6</b>	<b>7.763</b>	<b>6,5</b>
Investitionszuschüsse / Ertragszuschüsse (je 30 %)	3.161	1,1	2.914	1,0	247	8,5
Rückstellungen	5.398	1,8	6.553	2,3	-1.155	-17,6
Bankschulden (< 1 Jahr)	9.490	3,2	8.832	3,1	658	7,5
Lieferantenverbindlichkeiten	11.264	3,8	7.040	2,5	4.224	60,0
Konzernverbindlichkeiten	1.252	0,4	1.137	0,4	115	10,1
Gesellschafterverbindlichkeiten	7.343	2,4	11.385	4,1	-4.042	-35,5
Kundenguthaben	7.298	2,4	6.584	2,3	714	10,8
Sonstige Verbindlichkeiten	2.699	0,9	2.402	0,9	297	12,4
<b>Kurzfristige Fremdmittel</b>	<b>47.905</b>	<b>16,0</b>	<b>46.847</b>	<b>16,6</b>	<b>1.058</b>	<b>2,3</b>
<b>PASSIVA</b>	<b>298.597</b>	<b>100,0</b>	<b>281.296</b>	<b>100,0</b>	<b>17.301</b>	<b>6,2</b>

# Ertragslage Jahresabschluss

	2019		2018		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	128.253	98,4	116.818	98,4	11.435	9,8
Aktivierete Eigenleistungen	2.140	1,6	1.870	1,6	270	14,4
Gesamtleistung	130.393	100,0	118.688	100,0	11.705	9,9
Materialaufwand	67.049	51,4	62.677	52,8	4.372	7,0
<b>Rohhertrag</b>	<b>63.344</b>	<b>48,6</b>	<b>56.011</b>	<b>47,2</b>	<b>7.333</b>	<b>13,1</b>
Sonstige betriebliche Erträge	1.116	0,9	1.862	1,6	-746	-40,1
Personalaufwand	23.926	18,3	22.937	19,3	989	4,3
Abschreibungen	14.536	11,1	14.102	11,9	434	3,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	9.303	7,1	9.995	8,4	-692	-6,9
Betriebliche Aufwendungen	47.765	36,6	47.034	39,6	731	1,6
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>16.695</b>	<b>12,8</b>	<b>10.839</b>	<b>9,2</b>	<b>5.856</b>	<b>54,0</b>
Finanzergebnis	4.583	3,5	12.417	10,5	-7.834	-63,1
Neutrales Ergebnis	-919	-0,7	0	0,0	-919	0,0
Ertragsteuern	6.685	5,1	7.429	6,3	-744	-10,0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>13.674</b>	<b>10,5</b>	<b>15.827</b>	<b>13,4</b>	<b>-2.153</b>	<b>-13,6</b>

# Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (1/2)

		2019	2018	2017	2016	2015
Umsatzerlöse lt. GuV	TEUR	127.970	116.818	116.484	110.276	108.251
Jahresergebnis	TEUR	13.674	15.827	12.091	11.950	10.952
Umsatzrentabilität (EBIT-Marge)	%	18,5	22,9	19,3	17,2	15,1
Materialintensität (Materialaufwand/Umsatzerlöse)	%	52,4	53,7	54,2	52,4	49,7
Personalkostenquote (Personalaufwand/Umsatzerlöse)	%	18,7	19,6	18,4	18,3	17,6
Durchschnittliche Mitarbeiterzahl		359	365	344	342	332

# Mehrjahresvergleich Jahresabschluss (2/2)

		2019	2018	2017	2016	2015
Bilanzsumme	TEUR	298.597	281.296	262.732	255.866	256.560
Anlageninvestitionen	TEUR	28.574	20.540	24.503	19.152	18.366
Investitionsquote (Investitionen/Abschreibungen)	%	196,6	173,8	170,4	130,1	128,3
Eigenkapitalquote (EK lt. Bilanz/Bilanzsumme)	%	40,7	41,6	39,6	38,8	38,3
Eigenkapitalrentabilität (Ergebnis/EK Vorjahr)	%	11,7	15,2	12,2	12,2	12,1
Gesamtkapitalrentabilität (Ergebnis vor Zinsaufwand / Bilanzsumme)	%	5,7	6,9	6,1	6,2	5,8



# Kapitalflussrechnung Jahresabschluss

	<u>2019</u> EUR	<u>2018</u> EUR
<b>Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit</b>	<b>29.493</b>	<b>22.131</b>
<b>Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>	<b>-28.461</b>	<b>-20.439</b>
<b>Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.325</b>	<b>12.362</b>
<b>Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds</b>	<b>5.357</b>	<b>14.054</b>
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>22.415</u>	<u>8.361</u>
<b>Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b>	<b><u>27.772</u></b>	<b><u>22.415</u></b>

# Konzern-Vermögenslage

	31.12.2019		31.12.2018		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
<u>VERMÖGEN</u>						
Langfristig gebundenes Vermögen	331.803	79,5	318.508	81,2	13.295	4,2
Kurzfristig gebundenes Vermögen	85.499	20,5	73.962	18,8	11.537	15,6
<b>AKTIVA</b>	<b>417.302</b>	<b>100,0</b>	<b>392.470</b>	<b>100,0</b>	<b>24.832</b>	<b>6,3</b>
<u>KAPITAL</u>						
Wirtschaftliche Eigenmittel	140.589	33,7	137.684	35,1	2.905	2,1
Langfristige Fremdmittel	200.130	48,0	187.022	47,7	13.108	7,0
Kurzfristige Fremdmittel	76.583	18,3	67.764	17,2	8.819	13,0
<b>PASSIVA</b>	<b>417.302</b>	<b>100,0</b>	<b>392.470</b>	<b>100,0</b>	<b>24.832</b>	<b>6,3</b>

# Konzern-Vermögenslage vs. Stadtwerke-Jahresabschluss

	31.12.2019 Stadtwerke		31.12.2019 Konzern		Differenz TEUR
	TEUR	%	TEUR	%	
<u>VERMÖGEN</u>					
Langfristig gebundenes Vermögen	244.634	81,9	331.803	79,5	87.169
Kurzfristig gebundenes Vermögen	53.963	18,1	85.499	20,5	31.536
<b>AKTIVA</b>	<b>298.597</b>	<b>100,0</b>	<b>417.302</b>	<b>100,0</b>	<b>118.705</b>
<u>KAPITAL</u>					
Wirtschaftliche Eigenmittel	123.213	41,3	140.589	33,7	17.376
Langfristige Fremdmittel	127.479	42,7	200.130	48,0	72.651
Kurzfristige Fremdmittel	47.905	16,0	76.583	18,4	28.678
<b>PASSIVA</b>	<b>298.597</b>	<b>100,0</b>	<b>417.302</b>	<b>100,0</b>	<b>118.705</b>

# Konzern-Ertragslage

	2019		2018		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Gesamtleistung	195.696	100,0	180.394	100,0	15.302	8,5
Materialaufwand	86.694	44,3	78.064	43,3	8.630	11,1
Rohhertrag	109.002	55,7	102.330	56,7	6.672	6,5
Sonstige betriebliche Erträge	4.726	2,4	5.677	3,1	-951	-16,8
Personalaufwand	32.349	16,5	30.124	16,7	2.225	7,4
Abschreibungen	36.577	18,7	35.650	19,8	927	2,6
Sonstige betriebliche Aufwendungen	13.247	6,8	14.288	7,9	-1.041	-7,3
Betriebliche Aufwendungen	82.173	42,0	80.062	44,4	2.111	2,6
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>31.555</b>	<b>16,1</b>	<b>27.945</b>	<b>15,5</b>	<b>3.610</b>	<b>12,9</b>
Finanzergebnis	-4.965	-2,5	-5.324	-3,0	359	-6,7
Neutrales Ergebnis	-6.229	-3,2	636	0,4	-6.865	-
Ertragsteuern	6.685	3,4	7.429	4,1	-744	-10,0
<b>Jahresüberschuss</b>	<b>13.676</b>	<b>7,0</b>	<b>15.828</b>	<b>8,8</b>	<b>-2.152</b>	<b>-13,6</b>

# Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 1/2)

## Feststellungen zur Entflechtung der internen Rechnungslegung gemäß § 6b Abs. 3 EnWG

Nach § 6b Abs. 5 ENWG hat der Abschlussprüfer auch die Einhaltung der Entflechtungsvorschriften gemäß § 6b Abs. 3 EnWG für die interne Rechnungslegung zu prüfen.

Unsere Prüfung (IDW PS 610 „Prüfung von Energieversorgungsunternehmen“) hat ergeben, dass:

- Der Eigenbetrieb seiner Verpflichtung zur Einrichtung getrennter Konten nach § 6b Abs. 3 EnWG nachgekommen ist und die Geschäftsführung ordnungsgemäß war  
sowie
- die Tätigkeitsabschlüsse ordnungsgemäß aus den getrennten Konten abgeleitet wurden.

# Berichterstattung Jahresabschluss (Erweiterung des Prüfungsauftrags 2/2)

## Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG

- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse (§ 53 HGrG)
- Ausführliche Darstellung in Anlage 6 des Berichtes (Fragenkatalog gemäß IDW PS 720)
- Unsere Prüfung hat ergeben, dass
  - die Geschäftsführung ordnungsgemäß war  
und
  - die wirtschaftlichen Verhältnisse keinen Anlass zu wesentlichen Beanstandungen geben.

# Berichterstattung Jahresabschluss und Konzernabschluss

- Der Jahresabschluss (Konzernabschluss) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.
- Der Lagebericht (Konzern-Lagebericht) entspricht den gesetzlichen Vorschriften und steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft (bzw. des Konzerns) und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.
- **Prüfungsberichte gemäß IDW PS 450 mit diversen Anlagen**
- **Uneingeschränkter Bestätigungsvermerk für den Jahresabschluss und den Konzernabschluss**



mercurius gmbh  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Katharinenstraße 31  
23554 Lübeck

Telefon: 0451 – 4707 248  
Fax: 0451 – 4707 123  
info@aditum.de  
www.aditum.de